

Wer kam zu dieser Zeit auch in den Tempel? Wie hieß der alte Mann? Was habe ich euch von Simeon erzählt? Wer schickte den Simeon zum Tempel? Warum? Was tat Simeon? Wißt ihr auch noch, was er sagte? Das war das Schönste, was er sehen konnte. Er war so glücklich, daß er sich nichts anderes mehr wünschte. Wir haben früher auch schon einen kennen gelernt, der, als er jemand gesehen hatte, sagte: „Nun will ich gern sterben.“ (Jakob.)

Wer kam sonst noch in den Tempel? Wie hieß diese fromme Frau? Auch sie hatte der Heilige Geist geschickt. Was wißt ihr von Anna? Was mag sie wohl zu den Leuten gesagt haben?

5. **Verknüpfung.** Maria und Joseph opferten ein Paar junge Tauben. Was hätten sie sonst noch opfern können? Wer hat schon gesehen, daß Geld geopfert wird? Wo? Was geschieht wohl mit dem Gelde? Man kann aber auch noch andere Sachen opfern: Weihrauch, Kerzen. — Da ist die kleine Anna krank. Die Mutter ist so bange, das Kind möchte sterben. Sie fällt auf die Knie und betet: „Lieber Gott, mache doch mein Kind wieder gesund!“ Aber sie kann nicht lange beten, sie muß noch ausgehen, muß viel arbeiten. Im Laden kauft sie zwei Kerzen, geht dann zur Kirche und zündet die Kerzen am Marienaltar an, betet rasch ein „Gegrüßet seist du, Maria“ und eilt dann sofort zur Arbeit. Seht, während sie nun arbeitet, brennen in der Kirche die Kerzen. Die Mutter wollte sagen: „Lieber Gott, die Kerzen schenke ich dir; so lange die brennen, möchte ich gern hier beten.“ Ob der liebe Gott ein solches Opfer wohl gern sieht?

6. **Anwendung:** „Nun will ich gerne sterben; denn meine Augen haben den Heiland gesehen.“

Was sagte Simeon, als er das Kind auf seinen Armen hatte? Was hättet ihr wohl getan, wenn ihr damals im Tempel gewesen wäret? Das Jesuskindchen wäre auch gewiß gern zu euch gekommen. Ja, das Jesuskindchen will auch jetzt noch immer gern zu euch kommen, aber nicht in eure Arme, sondern in euer Herz. Wir sollen ihm unser Herz öffnen, dann kommt es zu uns und wohnt da drinnen. Wann kommt das Jesuskindchen aber nur zu uns? — Entsprechende Ermahnungen!

Gesetz aus dem Rosenkranze: „Den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast.“

Fest Maria-Lichtmef. Kerzenweihe.

Lied: Maria zu lieben.